



Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.



[Presseerklärung](#)

23.01.2019

Mit Bitte um Vorankündigung

Veranstaltungsankündigung:

„Life Saaraba Illegal“

Film und Gespräch mit Francisco Mari, Referent für Welternährung bei Brot für die Welt, in Kiel und Neumünster

Am Montag, den **28. Januar 2019, um 19 Uhr im RBZ am Westring in Kiel** und am Dienstag, den **29. Januar 2019, um 19 Uhr im KDW Neumünster** ist Francisco Mari zu Gast mit dem Film „Life Saaraba Illegal“.

Die Dokumentation „**Life Saaraba Illegal**“ begleitet zwei Brüder von einer kleinen Fischerinsel im Atlantik vor der Küste Westafrikas auf einem Teil ihres Wegs nach Europa – „Saaraba“ nennen sie in Westafrika das verheißene Land. Der Film erzählt die Träume und Erfahrungen der Beiden. Ihre Wege waren und sind illegal sowie reich an Hindernissen. Die Rückkehr in Geld und Ehren scheint unwahrscheinlich aber möglich.

Im anschließenden Gespräch wird **Francisco Mari**, Referent für Welternährung, Agrarhandel und Meerespolitik bei Brot für die Welt, auf die Zusammenhänge zwischen europäischer Wirtschaftspolitik und Migrationsbewegungen eingehen.

Die Veranstaltungen sind Fortsetzungen der [Reihe „Exportweltmeister Europa – Von offenen Märkten und geschlossenen Grenzen“](#). Film und Gespräch drehen sich um Widersprüche der europäischen Migrations- und Wirtschaftspolitik: Einerseits wird Zuwanderung durch eine Verlagerung des Grenzschutzes immer stärker einschränkt. Andererseits werden durch die Zerstörung der Lebensgrundlagen in den Herkunftsländern Gründe geschaffen, Perspektiven an anderen Orten zu suchen.

Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V., der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen des Landes Schleswig-Holstein, lifeline e.V., die Ökumenische Arbeitsstelle des Kirchenkreises Altholstein, Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein und der KDW/Kulturverein Dada e.V. freuen sich auf einen interessanten Abend und eine spannende Diskussion.

Um Anmeldung wird gebeten: lemke@diakonie-sh.de.

gez. Simone Ludewig, public(at)frsh.de, T.: 0431 55685360